

## Re: Ex2K7 per IMAP an Postfix

---

*Source:*

<http://www.tech-archive.net/Archive/German/Exchange/microsoft.public.de.exchange/2007-04/msg00315.html>

---

- *From:* "Walter Steinsdorfer [MVP Exchange Server]" <[wstein@xxxxxxxxxxxxxxxxxxx](mailto:wstein@xxxxxxxxxxxxxxxxxxx)>
  - *Date:* Thu, 12 Apr 2007 11:45:08 +0200
- 

Hallo Nicki,

wir haben hier eine recht große und komplexe Postfix Umgebung (ja ich weiß ... kein Kommentar!).

wieso, Postfix funktioniert doch ganz gut als MTA

Einige Abteilungen möchten nun Exchange Funktionalitäten nutzen (Teamkalender, PDA Sync, etc.) und ich darf das nun realisieren. Folgendes Szenario soll erreicht werden: Die User verbinden sich mit OL2K3 und OL2K7 mit dem Exchange. Dieser holt (wie auch immer) die Mails per IMAP von den Postfix Servern und stellt Sie den Usern sozusagen bereit.

würde ich nicht so machen. Eher den Postfix alle Mails auf den Exchange weiterleiten lassen von ihm nicht bekannten Benutzern, bzw. von Postfächern die nicht auf seinem Host liegen. Die Schwierigkeit wird sein das der Exchange die Mails die ihm nicht bekannt sind an den Postfix weiterleitet und so leicht Loops entstehen können.

Zwingend erforderlich ist zum Einen, dass die Mails und deren Ordnerstruktur grundlegend auf den Postfix Servern bleiben, da die User auch von außen per Webmail auf die Postfix Server gehen. OWA wird nicht gewünscht – das vorweg!

o.k., das würde meinen Vorschlag natürlich zunichte machen. Gibts denn einen Grund gegen Owa?

Zum Anderen soll eine zeitnahe, möglichst realtime Zustellung der Mails gegeben sein.

Exchange kann das ;-). wobei realtime bei Mailssystemen immer fraglich ist (die Queue wird halt der Reihe

nach abgearbeitet).

Ich hoffe, es ist halbwegs verständlich. Im Prinzip muss es so gehen:  
Mail kommt an den Postfix, landet im IMAP Konto. Exchange holt die  
Mail via IMAP ab und der OL Client sieht seine Mails, Ordner, etc.  
genau so, wie über IMAP an Postfix direkt.  
Getestet habe ich schon mit 2 verschiedenen POP/IMAP Connectoren, die  
können zwar die Konten abrufen und zustellen, jedoch hakt es an der  
Ordnerstruktur und den schon vorhandenen Mails.

Vielleicht hatte schon mal jemand so ein Problem.

ich denke das ist relativ schwierig und umfangreich, insbesondere wenn die Mails auf dem Postfix zusätzlich  
bleiben müssen. Evtl. kannst du ja dafür einen Grund erfragen, das macht es nur zusätzlich schwierig und  
teuer. Ansonsten gibts zum Thema "Shared SMTP Named Space" viel zu finden, wobei imho der Aufwand  
selten ein zweites System rechtfertigt.

--

Viele Grüße aus München

Walter Steinsdorfer, MVP Exchange Server

<https://mvp.support.microsoft.com/default.aspx/profile=38EDD774-907A-4F8B-9D09-715C7782F6AD>

Windows 2003 die Expertentipps:

<http://www.faq-o-matic.net/content/view/253/2/>

.